



Silberhochzeit in Koblenz

„Halleluja! Lobe den Herrn, meine Seele! Ich will den Herrn loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingen, solange ich bin.“ Dieses Bibelwort aus Psalm 146,1 und 2 diente als Grundlage für den Gottesdienst am Sonntag, 11. Mai, in Koblenz. Es beschrieb treffend die Empfindungen von Iris und Reiner Kröber, denen an diesem Tag Hirte Roger Tech den Segen zur silbernen Hochzeit spendete.

In seiner Predigt wies Hirte Tech darauf hin, dass Loben motiviere und guttue und vor allem dann leichtfalle, wenn man sich mit jemandem beschäftige oder ihn wertschätze. „Gott können wir loben, wenn wir uns bewusstmachen, was er alles für uns getan hat, vor allem durch seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung“, so der Hirte. Er rief die Gläubigen dazu auf, Gott auch durch Taten der Nächstenliebe zu loben.

Die Segenshandlung leitete der Chor mit dem Lied „Anbetung will ich, Herr, dir bringen“ ein. Hirte Tech attestierte in seiner Ansprache dem Ehepaar, beide seien „Säulen in der Gemeinde und Felsen in der Brandung“. In den vergangenen 25 Jahren hätten sie in vielfältiger Weise Gott in der Gemeinde gelobt, für jeden stets ein offenes Herz gehabt und seien nicht nur Hörer, sondern Täter von Gottes Wort gewesen. „Euer Handeln geschah und geschieht nach dem Leitsatz ‚Tue Gutes und rede nicht darüber‘“, hob Hirte Tech hervor. Für den weiteren gemeinsamen Lebens- und Glaubensweg gab er ihnen das Bibelwort aus 2.Korinther 9,8 an die Hand: „Gott aber kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk.“

10. Juni 2025

Text: R. D.

Fotos: J. & M. Boll

